

BR Volleys gegen SVG Lüneburg
30. Oktober 2016 | 16:00 Uhr | Max-Schmeling-Halle



VOLLEY MAX



WERDEN SIE NATURHEIL- KUNDE

Wenn eine Krankenkasse der ganzen Familie alternative Heilmethoden wie **Osteopathie, Homöopathie und Anthroposophische Medizin sowie Arzneimittel** anbietet, dann ist es:

meine-krankenkasse.de

Wir sind für Sie da.

Schönefeld
Mittelstraße 7

(0 30) 7 26 12 21 63
nadine.munsch@bkk-vbu.de

facebook.com/bkk.vbu



Liebe Besucher in der Max-Schmeling-Halle, liebe Fans und Partner der BR Volleys,

ich freue mich, Sie nur drei Tage nach dem Heimspielaufklang der Saison 2016/2017 auch heute in der Max-Schmeling-Halle begrüßen zu dürfen. Der emotionale Pokalabend gegen die United Volleys Rhein-Main ist kaum verarbeitet, schon muss sich unser BR Volleys Team der nächsten Herausforderung stellen. Der Ex-National- und SCC-Spieler Stefan Hübner ist als Trainer mit der SVG Lüneburg zu Gast und möchte Robert Kromm und Co. gern ein Bein stellen.

Der Pokalerfolg vom Donnerstag brachte uns wertvolle Erkenntnisse für den weiteren Saisonverlauf. Es hat mich gefreut, zu sehen, dass jeder Spieler auf seinen Einsatz brennt und dem Team wichtige Impulse geben kann. Die Einwechslungen unseres Trainers fruchten und jeder Einzelne leistete seinen Beitrag zum Weiterkommen. Daran gilt es im heutigen Bundesligaspiel anzuknüpfen.

Im Mittelpunkt des Spieltagsmagazins, welches wir in Kooperation mit unserem Partner LASERLINE gestalten, steht heute unser Neuzugang aus Lüneburg, Steven Marshall. Der Kanadier, dessen Verletzungspause zu Saisonbeginn glücklicherweise weitaus kürzer ausfiel, als zunächst befürchtet, wird uns in dieser Spielzeit gewiss noch viel Freude bereiten. Interessante

Foto: Anke Tempiner



Neuigkeiten finden Sie im heutigen VOLLEY MAX auch von unserer Fangemeinde: Mit den Volley-Tigers Berlin haben wir einen neuen Fanclub.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein unterhaltsames Spiel und viel Spaß im Volleyballtempel!

Kaweh Niroomand

Manager der BR Volleys



centrovital
HOTEL • SPA & SPORT • GESUNDHEIT

Fühl Dich **centrovital**

SPA & Sportclub

25 m-Pool | Whirlpool | Saunalandschaft | Eisiglu | Multimediale Technogym®-Geräte | Umfangreiches Kursprogramm | Kinesis™-Strecke | Personal Training | Galileo®-Vibrationstraining

Siddhalepa Ayurveda Center | centrovital Day SPA

Gesundheitszentrum

Hotel



Nächste Bewährungsprobe Konzentration auf die Bundesliga

Den BR Volleys blieb nach dem emotionalen DVV-Pokal-Achtelfinale gegen die United Volleys Rhein-Main nicht viel Gelegenheit zum Durchatmen, denn am heutigen Sonntag wartet die nächste Herausforderung auf den Hauptstadtclub. Mit der SVG Lüneburg gastiert zum ersten Heimspiel in der Volleyball Bundesliga der Bronzemedallengewinner der Vorsaison im Volleyballtempel.

An das letzjährige Playoff-Halbfinale sollten sich die Berliner Triple-Sieger nur zu gut erinnern können: Mit 2:0-Sätzen führten die Hauptstädter im Heimspiel, ehe die selbsternannten „LüneHünen“ das Spiel fast noch drehen konnten. Im Tiebreak bewiesen die BR Volleys

allerdings Nervenstärke und konnten das Duell mit 3:2 für sich entscheiden. Das zweite Halbfinale in der Gellersenhalle war tatsächlich noch knapper und umkämpfter. Zwei Matchbälle wehrte Berlins Volleyballteam Nr. 1 ab und drehte das Spiel nach einem 0:2-Rückstand noch in einen Sieg. Auf der anderen Seite des Netzes stand damals noch Neuzugang Steven Marshall. Für den Kanadier ist das erste Spiel gegen seinen Ex-Club ein ganz Spezielles: „Ich freue mich schon sehr auf das Match. Wenn es gegen den ehemaligen Verein geht, ist man immer ganz besonders motiviert. Wir wollen unbedingt den nächsten Sieg einfahren.“ Der Hauptstadtclub muss sich auf einen gut aufgelegten Gegner einstellen: Die Lüneburger sind

Foto: Sebastian Weiß

sowohl in der Bundesliga als auch im Pokal erfolgreich in die neue Spielzeit gestartet. In der Hauptrunde siegte die SVG gegen den Aufsteiger aus Solingen nach zwei ausgeglichenen ersten Sätzen letztendlich deutlich mit 3:0. Das Team um Kapitän Scott Kevorken überzeugte dabei vor allem mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, als MVP stach Neuzugang Cody Kessel heraus. Im Pokal-Achtelfinale gegen den Drittligisten VfL Pinneberg gaben sich die Männer von Trainer Stefan Hübner ebenfalls keine Blöße und gewannen souverän mit 3:0.

Die Mannschaft der BR Volleys präsentierte sich ihrerseits im Achtelfinal-Kracher gegen die

United Volleys in immer besserer Verfassung und bestätigte mit einer Energieleistung beim 3:1-Sieg den Formanstieg. Wie es das Los im Anschluss wollte, kommen die Lüneburger nun elf Tage nach dem heutigen Spiel wieder nach Berlin - zum Pokal-Viertelfinale. Trainer Roberto Sernotti zeigt sich sehr erfreut über die Entwicklung seines Teams und erhofft sich von dem Erfolgserlebnis im DVV-Pokal Rückenwind für das heutige Bundesligaspiel: „Wir werden unsere beste Leistung abrufen müssen, um gegen diesen schweren Gegner bestehen zu können. Aber das Spiel gegen Frankfurt wird uns hoffentlich einen Schub geben. Wir möchten jetzt nachlegen und unsere Fans mit Leistung überzeugen.“



Berlin Recycling Volleys



NR.	NAME	POSITION	JAHRGANG	GRÖSSE	NATION
1	Aleksandar Okolic	Mittelblock	1993	205	SRB
2	Steven Marshall	Außenangriff	1989	191	CAN
3	Robert Kromm	Außenangriff	1984	212	GER
4	Luke Perry	Libero	1995	182	AUS
5	Nikola Kovacevic	Außenangriff	1983	193	SRB
6	Felix Fischer	Mittelblock	1983	203	GER
8	Graham Viggrass	Mittelblock	1989	203	CAN
10	Sebastian Kühner	Zuspiel	1987	203	GER
11	Tsimafei Zhukouski	Zuspiel	1989	196	CRO
12	Paul Carroll	Diagonal	1986	204	AUS
13	Ruben Schott	Außenangriff	1994	192	GER
16	Wouter ter Maat	Diagonal	1991	200	NED

NAME	FUNKTION	JAHRGANG	NATION
Roberto Serniotti	Trainer	1962	ITA
Lucio Oro	Co-Trainer	1977	BRA

Fotos: Ingo Kuzia



SVG Lüneburg



NR.	NAME	POSITION	JAHRGANG	GRÖSSE	NATION
1	Michael Brinkley	Libero	1992	179	USA
2	Immo Brüggemann	Libero	1991	180	GER
3	Scott Michael Kevorken	Mittelblock	1991	206	USA
5	Cody Kessel	Außenangriff	1991	197	USA
7	Jannik Pörner	Diagonal	1994	201	GER
8	Adam Kocian	Zuspiel	1995	192	GER
9	Eric Fitterer	Diagonal	1993	203	USA
10	Matthias Pompe	Außenangriff	1984	198	GER
12	Florian Krage	Mittelblock	1997	203	GER
13	Lukas Radzuweit	Außenangriff	1997	197	GER
14	Michel Schlien	Mittelblock	1992	206	GER
15	Mads Møllgaard	Außenangriff	1995	197	DNK
16	Carlos Mora Sabate	Zuspiel	1990	197	ESP
18	Patrick Kruse	Mittelblock	1988	206	GER

NAME	FUNKTION	JAHRGANG	NATION
Stefan Hübner	Trainer	1975	GER
Eugenio Dolfo	Co-Trainer	1987	ITA

AUF GEHT'S! GEBT ALLES!



www.berlin-recycling.de | facebook.com/BerlinRecycling
youtube.com/BerlinRecycling | [@berlin_recycling](https://instagram.com/berlin_recycling)



WILLKOMMEN BEIM TRIPLE-SIEGER

www.berlin-recycling.de | facebook.com/BerlinRecycling
youtube.com/BerlinRecycling | [@berlin_recycling](https://instagram.com/berlin_recycling)



Ansetzungen & Ergebnisse

Präsentiert von



SAMSTAG, 22.10.2016

	TV Ingersoll Bühl vs. BERLIN RECYLING Volleys		0:3
	TSV Herrsching vs. Netzhoppers KW		3:0
	VfB Friedrichshafen vs. TV Rottenburg		3:0
	SWD powervolleys Düren vs. United Volleys Rhein-Main		0:3
	SVG Lüneburg vs. Solingen Volleys		3:0

SAMSTAG, 29.10.2016

	Netzhoppers KW vs. Solingen Volleys		19:00 Uhr
	VCO Berlin vs. SVG Lüneburg		19:00 Uhr
	United Volleys Rhein-Main vs. TV Ingersoll Bühl		19:30 Uhr
	TV Rottenburg vs. TSV Herrsching		19:30 Uhr
	SWD powervolleys Düren vs. VfB Friedrichshafen		19:30 Uhr

SONNTAG, 30.10.2016

	BERLIN RECYLING Volleys vs. SVG Lüneburg		16:00 Uhr
	VCO Berlin vs. Solingen Volleys		18:00 Uhr



STADT UND LAND



**Wir punkten
auch im Netz.**

Schlagen Sie mal auf: www.stadtundland.de

**Zimmer,
Küche, Bad,
Berlin.**

Tabelle 1. Volleyball Bundesliga

Mannschaft

		Spiele	Siege	Punkte	Sätze
	1 VfB Friedrichshafen	1	1	3	3:0
	2 TSV Herrsching	1	1	3	3:0
	3 BERLIN RECYCLING Volleys	1	1	3	3:0
	4 United Volleys Rhein-Main	1	1	3	3:0
	5 SVG Lüneburg	1	1	3	3:0
	6 VCO Berlin	0	0	0	0:0
	7 Solingen Volleys	1	0	0	0:3
	8 SWD powervolleys Düren	1	0	0	0:3
	9 TV Ingersoll Bühl	1	0	0	0:3
	10 Netzhoppers KW	1	0	0	0:3
	11 TV Rottenburg	1	0	0	0:3

70 SPORTARTEN
1 STORE
5€ RABATT*

* Ab einem Mindestkaufwert von 50€. Keine Barauszahlung, nur 1 Gutschein pro Einkauf und Kunde, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar und nicht im Online-Shop gültig! Einlösbar nur bei DECATHLON Berlin.



Steckbrief Lüneburg und SVG Lüneburg Die LünenHünen kommen

Das niedersächsische Lüneburg, nur 50 Kilometer von Hamburg entfernt, besticht nicht nur durch eine Vielzahl von denkmalgeschützten Gebäuden aus Backsteingotik und Giebelbau, sondern kann auch ein reges Sportleben vorweisen.

In den 56 Sport- und Schützenvereinen mit rund 16.700 Mitgliedern reicht das Angebot von Aerobic bis Yoga. Einer der bekanntesten und einzigen Bundesligaverein ist die SVG Lüneburg – die Spielgemeinschaft Volleyball Gellersen Lüneburg, die im Jahr 2005 aus dem Zusammenschluss der Volleyballmannschaften des MTV Treubund Lüneburg und des TSV Gellersen entstand. Seit 2009 spielt der Verein in der zweiten und seit 2014 in der ersten Bundesliga.

Für diese Saison hat sich die SVG auch viel vorgenommen: „Es ist für uns wichtig, dass wir bis zu den Playoffs eine positive Entwicklung sehen. Deshalb denken wir in Entwicklungsschritten und werden sehen, wozu diese in der Endabrechnung führen“, gibt Stefan Hübner, der Trainer der SVG Lüneburg, als Saisonziel an. Dabei hätte der Coach nach zwei Meisterschaftsbronzemedaillen in Folge allen Grund dazu, den Mund etwas voller

zu nehmen. Für die neue Saison konnte Michael Brinkley aus den USA gewonnen werden. Er ist einer der Top-Liberos seiner College-Generation. Der extrovertierte Abwehrspezialist ist bislang der einzige Libero in der Geschichte der US College Liga NCAA, der dreimal in Serie in das All-American Team berufen wurde. Und auch um das Spielfeld herum passiert eine Menge: Von der Stadt und dem Landkreis Lüneburg ist eine neue, 3.500 Zuschauer fassende Arena, auf den Weg gebracht worden.

Lüneburg kurz und knapp

- Lüneburg hat ca. 70.000 Einwohner
- Erstmals im Jahre 956 urkundliche Erwähnung von Lüneburg
- Salzvorkommen und der damit verbundene Salzhandel begünstigte das Wachsen der Stadt
- Seit 1363 Lüneburg Mitglied der Hanse
- Historisches Stadtbild bis heute erhalten
- Bekannte Spezialitäten der Stadt: Heidschnuckenbraten und lokales Bier
- 56 Sport- und Schützenvereine
- SVG Lüneburg 2005 als Zusammenschluss gegründet, seit 2014 in der 1.Bundesliga

DAS ASS DES TAGES

Das neue
Heimtrikot
2016/17



100% BR Volleys
100% ERIMA
100% Berlin

Direkt am Fanshop erhältlich!

Sponsoren & Förderer



LASERLINE
We print it. You love it!



Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung



Kühlen Kopf bewahrt Pokalschlacht mit besserem Ende

Die „Mission: Mannheim“ findet für die BR Volleys ihre Fortsetzung. In einem erwartet schwierigen Spiel gegen die United Volleys Rhein-Main behielten die Hauptstädter am Donnerstag in den entscheidenden Momenten die Nerven und gewannen mit 3:1 (21:25, 25:22, 25:22, 29:27). Der Australier Paul Carroll verwandelte vor 4.135 Zuschauern den vierten Matchball zum Einzug ins Viertelfinale.

Das Match hielt vom ersten Ballwechsel an, was es versprach: Ein Kovacevic-Aufschlag kratzte Zimmermann per Fußabwehr vom Boden und bescherte den Uniteds den ersten Punkt. Nach einem Block des Frankfurters Lukas Bauer lag das Momentum klar bei den Gästen, aber eine Serniotti-Auszeit läutete die Aufholjagd ein. Die Berliner blieben in Schlagdistanz, verpassten aber

den Ausgleich. Wahr brachte die Einwechslung von Steven Marshall mehr Sicherheit in die Annahme, doch beendete letztlich Christian Dünnes mit einem Ass den ersten Satz (21:25).

Dank eines Blitzstarts gingen die BR Volleys im zweiten Durchgang schnell in Führung. Verbesserte Aufschläge gepaart mit guter Blockarbeit ließen den Gästen weitaus weniger Möglichkeiten. Schiedsrichter Manfred Brommert hatte immer wieder knifflige Entscheidungen zu treffen, die für Gesprächsstoff auf und neben dem Court sorgten. Als der Satz zu kippen drohte, traf Sebastian Kühner im Zuspiel die richtigen Entscheidungen und Robert Kromm verwandelte zum Satzausgleich (25:22).

Zu Beginn des folgenden Abschnitts hatten vor allem die Mittelblocker Felix Fischer und Graham Vigrass

Foto: Eckhard Herfet, Sebastian Weiß

immer öfter ihre Finger im Spiel und ermöglichen ihren Teamkollegen so die Punktgewinne. Es entwickelte sich ein Schlagabtausch auf Augenhöhe. Kopf an Kopf ging es in die Schlussphase von Satz drei, in der ein Angriffsfehler von Adrian Acibanei den Berlinern den entscheidenden kleinen Vorteil brachte. Trotz einer Gäste-Auszeit behielt Kapitän Kromm die Nerven und platzierte ein Ass in des Gegners Hälfte zur 2:1-Führung (25:22).

Die Hauptstädter mussten im Folgedurchgang einem frühen Rückstand hinterherlaufen. Es fehlte der Zugriff auf die gegnerischen Angreifer, sodass sich die Frankfurter absetzen konnten. Doch angeführt vom eingewechselten Tsimafei Zhukouski kämpften sich die Berliner wieder heran, ehe Wouter ter Maat der umjubelte Ausgleich gelang. In einem dramatischen Satzende behielt der Triple-Sieger die Nerven und der Sports&Travel MVP des Spiels, Paul Carroll, schlug den United-Block zum Matchgewinn an (29:27). Cheftrainer Serniotti war nach dem knappen Sieg erleichtert: „Die United Volleys sind immer ein schwieriger Gegner. Sie machen einfach wenig

Eigenfehler. Zeitweise hat mich unser Team an die letzte Saison erinnert. Wir behielten kühlen Kopf, haben enge Situationen gut gelöst und die richtige Einstellung an den Tag gelegt. Außerdem hat uns das lautstarke Publikum entscheidend gepusht. Ein großes Kompliment an meine Spieler und natürlich unsere großartigen Fans.“

Im DVV-Pokal-Viertelfinale treffen die BR Volleys am Donnerstag, den 10. November, auf den heutigen Bundesliga-Gegner, die SVG Lüneburg.



Teilnahme erst ab 18! Spielen kann süchtig machen. Infotelefon BZgA: 0800 137 27 00

**Wir sind ein Berliner.
LOTTO Berlin. Das Original.**

www.lotto-berlin.de

LOTTO
Berlin



2 STEVEN MARSHALL



Steven Marshall hat in den direkten Duellen seines ehemaligen Clubs SVG Lüneburg eine echte Bewerbung für ein Engagement bei den BR Volleys abgegeben: In gleich vier Spielen gegen die Berliner tat er sich so sehr hervor, dass er einer der Wunschspieler der Hauptstädter war. Jetzt möchte er mit den BR Volleys in Bundesliga, Champions League und Pokal für Furore sorgen. Im Sommer nahm der 26-jährige Außenangreifer mit Kanada an den Olympischen Sommerspielen teil und belegte einen hervorragenden fünften Platz.

Seit wann spielst Du Volleyball?

Als ich 16 Jahre alt war, habe ich einen Freund zum Volleyballtraining begleitet und es hat mir ganz gut gefallen. Vorher habe ich ziemlich lange Eishockey gespielt. Dann entschied ich mich für Volleyball.

Was denkst Du über den deutschen Volleyball?

Der deutsche Volleyball ist körperlich und generell sehr dynamisch. Man erkennt die Leidenschaft und den Stolz der deutschen Volleyballer beim Spiel.

Du hast Lüneburg nach einem Jahr wieder verlassen, nun triffst Du schon früh in der Saison wieder auf Deinen Ex-Trainer und sein Team. Wie fühlt sich das an?

Natürlich ist das eine besondere Situation für mich. Stefan Hübner und einige Spieler kenne ich nur zu gut. Für mich war Lüneburg das Sprungbrett auf das nächste Level. Ich möchte die Meisterschaft gewinnen und ich dachte, dass Berlin der beste Platz dafür ist.

Wie war Dein erster Eindruck von den BR Volleys?

Der Klub arbeitet absolut professionell und alles ist bestens organisiert. Man hat mir wirklich gleich das Gefühl vermittelt, zu Hause zu sein, als ich ankam.

Was magst Du an der Metropole Berlin?

Mir gefällt die Geschichte, die man überall in der Stadt spürt – all die Sehenswürdigkeiten, Museen und alten Gebäude. Es gibt immer etwas in Berlin zu entdecken – eine großartige Stadt zum Leben.

Du sammelst Turnschuhe – ist Berlin da überhaupt das richtige Pflaster?

In jedem Fall. Ich habe mir schon in den ersten Wochen acht Paar Sneaker gekauft. Meine Sammlung wächst stetig, inzwischen komme ich schon auf rund 90 Paare, von denen ich fast alle trage.

Was denkst Du über die Fans der BR Volleys?

Die Fans sind wunderbar. Als ich in der vergangenen Saison gegen Berlin gespielt habe, war ich sehr beeindruckt von der Unterstützung, die sie ihrem Team gegeben haben. Jetzt bin ich froh, dass ich in dieser Saison auf ihrer Seite bin!

Welche Bedeutung hat Volleyball in Kanada?

Leider wird Volleyball in Kanada immer noch etwas übersehen, aber in den letzten Jahren ist das Interesse an diesem Sport schon ein bisschen gewachsen, nicht zuletzt durch den Erfolg, den die Nationalmannschaft hat. Aber natürlich ist Volleyball noch nicht vergleichbar mit den anderen großen Sportarten in unserem Land.

Du musstest zuletzt pausieren. Wie war es, beim Supercup nicht mitspielen zu können?



Natürlich war es schade, dass ich nicht fit war, um dieses Spiel mitzumachen. Aber ich denke, es war dennoch hilfreich. Es zwang mich dazu, das Team und die Art, wie wir spielen, aus einer anderen Perspektive zu erleben und es erlaubte mir auch zu sehen, in welchen Bereichen wir noch härter arbeiten müssen. Aus diesem Grund bin ich eigentlich dankbar, dass ich in dieser Position war und so Dinge einmal anders sehen konnte. Hoffentlich kann ich das nutzen, um dem Team dabei zu helfen, zu wachsen und sich zu verbessern. Aber ich bin natürlich auch froh, jetzt wieder voll eingreifen zu können.

Wir tun mehr.



- PKW Neu- und Gebrauchtwagen Beratung und Verkauf
- Wartung und Instandsetzung von Pkw-, Transporter und Lkw
- „Junge Sterne“ Transporter Gebrauchtwagen
- Lack- und Karosserie-Zentrum
- Teile- und Zubehörverkauf
- Unfallinstandsetzung

K.I.B.
Mein Mercedes-Benz in Pankow

Fotos Daniel Isbrecht, Ingo Kuzia, Martina Wolska

K.I.B. Autoservice GmbH - Autorisierter Mercedes Benz Service und Vermittlung
Blankenburger Str. 85-105, 13156 Berlin
Tel. PKW 030/47601-220, Tel. NFZ 030/47601-222

STADT UND LAND

Schafft Wohnräume für Berliner

Die STADT UND LAND ist eines der sechs landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften Berlins und bietet Berlinern Wohnraum zu bezahlbaren Mieten. Vor über 90 Jahren gegründet, gehört die die STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mit rund 43.000 eigenen Wohnungen, 770 Gewerbeobjekten und rund 9.000 für Dritte verwaltete Mieteinheiten in vielen Berliner Bezirken zu den größten städtischen Immobilien-Anbietern der Hauptstadt.

Erstmals seit rund anderthalb Jahrzehnten baut die STADT UND LAND wieder neue Wohnungen. Von den derzeit geplanten Neubauwohnungen sind mehr als 1.100 unter Kran, die restlichen befinden sich in der Bauvorbereitung. Darüber hinaus schaut die STADT UND LAND fortlaufend nach Grundstücken, die sich für den mehrgeschossigen Wohnungsbau

eignen. Langfristig will das Unternehmen seinen Bestand auf rund 55.000 Wohnungen erhöhen, dafür werden in den kommenden Jahren rund 2,5 Mrd. € investiert.

Neben der kontinuierlichen Instandhaltung und Modernisierung von Gebäuden und Wohnungen führt die STADT UND LAND zahlreiche wohnumfeld-verbessernde Maßnahmen durch und übernimmt in ihren Quartieren ein hohes Maß an Verantwortung. Damit einher geht das Engagement für die Stadtteilarbeit zur Förderung der Wohnqualität und des nachbarschaftlichen Miteinanders. Es gibt beispielsweise eine dezentrale Mieterbetreuung – in den Servicebüros finden Mieter und Interessenten kompetente und kundenorientierte Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Wohnen. Zudem unterstützt das Unternehmen zahlreiche soziale Träger und Projekte zur Stabilisierung der



Beim Festival der Riesendrachen: Gastgeber und Gäste im Mega Ray, dem zweitgrößtem Drachen der Welt.



Auf einen Blick:

- Eine der sechs landeseigenen Wohnungsunternehmen
- 1924 gegründet
- Bestand: 43.000 eigene Wohnungen, 9.000 für Dritte verwaltete Mieteinheiten in Neukölln, Treptow-Köpenick, Tempelhof-Schöneberg, Steglitz-Zehlendorf, Charlottenburg-Wilmersdorf und Marzahn-Hellersdorf sowie in Neuenhagen und Fredersdorf
- Servicebüros der Mieterbetreuung in Neukölln, Tempelhof, Treptow und Hellersdorf
- Bis Ende 2016 Investition von 2,3 Mrd. Euro für den Ankauf und Neubau von rund 15.000 Wohnungen in ganz Berlin
- Aktueller Neubau-Schwerpunkt (ca. 1.000 Mietwohnungen) im Bezirk Treptow-Köpenick
- Zahlreiche Kooperationen in den Bereichen Sport und Kultur: BR Volleys und 1. FC Union

Fotos: Stadt und Land
Ein besonderes Highlight ist das von STADT UND LAND initiierte jährliche Festival der Riesendrachen, einem bunten Familienfest mit freiem Eintritt. Auch in diesem Jahr fanden trotz hoher Temperaturen rund 50.000 Besucher den Weg auf das Tempelhofer Feld. Hier erwarteten sie rund 80 Drachenteams aus verschiedenen europäischen Ländern mit annähernd tausend Drachen im Gepäck.

Erfolgreich werben in Berlins Sportmagazin



Mediadaten und weitere Infos erhalten Sie unter:

LASERLINE Verlags- & Mediengesellschaft mbH

Scheringstraße 1 · 13355 Berlin
Telefon 030 / 46 70 96-777
anzeigen VOM@laser-line.de

Tickets

Ticketshop

Bestellen Sie Ihr Ticket einfach und komfortabel über das Internet unter www.br-volleys.de. Mit unserer print@home-Funktion können Sie sich Ihre Tickets bequem zuhause ausdrucken. Alternativ können Sie sich Ihr Ticket auch direkt auf Ihr Smartphone senden lassen und mit dem „mobilen Ticket“ wie im Flugzeug am Eingang „einchecken“.



Tickethotline

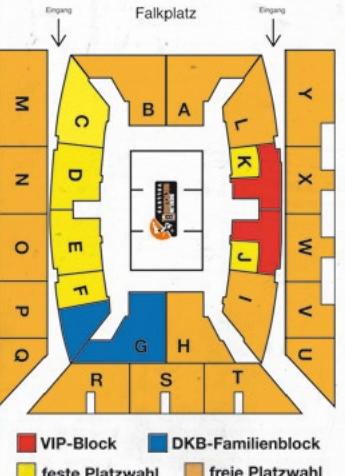
Unter 01806 – 99 11 12 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem deutschen Mobilfunknetz) können Sie Ihre Tickets telefonisch bestellen und sich bequem per Post zukommen lassen.

Vorverkauf

Tickets erhalten Sie auch beim Gegenbauer Ticketservice (Telefon: 030 – 44 30 44 30) direkt an der Max-Schmeling-Halle sowie in allen CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen.

Tageskasse

Bitte beachten Sie, dass am Spieltag an der Tageskasse für alle Kategorien ein Zuschlag von 1,50 € pro Ticket erhoben wird.



Ticketpreise (Vorverkauf)

DKB-Familienblock I fester Sitzplatz in Block G
freie Platzwahl in Block A, B, H, I, L, M-Y
fester Sitzplatz in Block C, D, E, F, J, K

Bundesliga Normalrunde & DVV-Pokal		Bundesliga Play-off & Champions League	
Standard	Ermäßigt	Standard	Ermäßigt
12,00 €	9,00 €	14,00 €	11,00 €
14,00 €	11,00 €	16,00 €	13,00 €
18,00 €	15,00 €	20,00 €	17,00 €

Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

„Aktuelles, Tipps und Termine aus dem Fuchsbezirk – praktisch in einer Zeitung für Jung und Alt und für Groß und Klein.“

Unabhängig. Lokal. Kostenlos. 14-täglich

Foto: Lucas Martin



Ass-Counter Die Jugend gewinnt

Kaum etwas elektrisiert den Volleyballtempel mehr, als wenn Sebastian Kühner und Co ein Ass in die gegnerische Spielfeldhälfte hämmern. Und zukünftig profitiert davon auch der SCC-Nachwuchs. Titelsponsor Berlin Recycling spendet für jedes Ass des BR Volleys Teams 50 Euro für die Kinder- und Jugendarbeit des Hauptstadtclubs. Wenn es also auf des Gegners Seite einschlägt, ertönt ein besonderer Jingle und die Juniors haben Grund zur Freude.

Berlin Recycling engagiert sich im Rahmen des Titelsponsorings auch in besonderem Maße für die Nachwuchsabteilung des SCC Volleyball. Gemeinsam mit Berlins Volleyballteam Nr. 1 werden immer wieder spezielle Aktionen für die SCC Juniors entwickelt, um die Volleyballstars von morgen nachhaltig zu fördern. Der Ass-Counter kommt bei allen Heimspielen zum Einsatz. Deshalb hoffen sie, auch für den Nachwuchs, auf eine lange und erfolgreiche Spielzeit 2016/17.



ZAHLEN UND FAKTEN

- ... Vivantes ist ...
- ... Präsenz: dicht verzweigtes Netz aus 100 Einrichtungen verschiedener Art
- ... Vertrauen: 94,6 % unserer Patienten/Innen würden Vivantes weiterempfehlen
- ... Einsatz: 15.000 MitarbeiterInnen geben jeden Tag ihr Bestes
- ... Teamwork: enge und interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Kliniken
- ... Vielseitigkeit: 9 Klinika, 13 Pflegeheime, 2 Seniorenwohnhäuser, 12 MVZs, 1 Hospiz und mehr
- ... Qualität: Zertifizierung mit dem DEKRA-Siegel für maximale Patientensicherheit
- ... Forschung: alle unsere Kliniken sind akademische Lehrkrankenhäuser
- ... Zukunft: Vivantes zählt zu den größten Ausbildern im Gesundheitsbereich

NAH AM MENSCHEN, NAH AM LEBEN

100 EINRICHTUNGEN, EINE AUFGABE: IHRE GESUNDHEIT

Jedes Jahr schenkt uns eine halbe Million PatientenInnen ihr Vertrauen, indem sie unseren Rat sucht oder sich bei uns behandeln lässt. Etwa jedes 3. Berliner Baby wird in einer Vivantes Klinik geboren. Die Tendenz dieser Zahlen ist steigend – was uns auf unserem Weg verstärkt.

Ein Weg, der sich u.a. durch die Nähe auszeichnet, die unsere fast 15.000 MitarbeiterInnen den ihnen anvertrauten Menschen entgegenbringen. Die Verbundenheit ist historisch gewachsen: Kein anderer Krankenhausbetreiber verfügt über ein so dichtes Netzwerk in Berlin wie Vivantes.

9 Krankenhäuser, 5 Komfortkliniken, 14 Tageskliniken, 15 Senioreneinrichtungen, 1 Hospiz, 12 Medizinische Versorgungszentren sowie Einrichtungen für ambulante Pflege und Rehabilitation.

Vivantes hat sich als zuverlässiger Partner etabliert – für Kranke und Gesunde, für Jung und Alt, für Menschen jeder Nationalität. In einem von Respekt geprägten Dialog helfen wir dabei, die Weichen für ein gesundes Leben zu stellen. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen. Der Weg ist garantiert nicht weit!



Neues vom Fanclub

Die VolleyTigers Berlin

Die stetig wachsende Fangemeinde der BR Volleys bekommt neue Impulse. Neben dem Fanclub „7. Mann“ gibt es ab dieser Saison eine zweite Fangruppierung, die mit innovativen Ideen und besonderen Aktionen den orangen Block beleben will: Die VolleyTigers Berlin! Im Folgenden stellt sich der neue Fanclub kurz vor:

Unsere Intention ist es, die Volleyballmannschaften des SCC Berlin und der BR Volleys bestmöglich zu unterstützen und die Fans des Volleyballsports zusammenzubringen. Dazu wollen wir neben dem „7. Mann“ eine neue Fangemeinschaft etablieren, die Volleyballfreunde jeden Alters zusammenbringt. Dafür sind in Zukunft Veranstaltungen wie zum Beispiel vereinsübergreifende Turniere, Trainings-Spiele der Kinder- und Jugendmannschaften sowie gemeinsame Treffen und Auswärtsfahrten zu den Spielen der BR Volleys geplant. Weiterhin bieten wir die Möglichkeit, bei dem einen oder anderen Training der Stars zuzusehen. Außerdem wird es für unsere Mitglieder vergünstigte Tages- und Saisontickets sowie Vergünstigungen bei Auswärtsfahrten geben. Eine erste Aktion bieten wir unseren Mitgliedern für das Spiel gegen den VCO Berlin am 2. November um 19:00 Uhr

im Sportforum Hohenschönhausen an: Für nur 5€/3€ anstatt 8€/5€ pro Erw./Schüler. könnt Ihr das kleine Derby besuchen. Schaut einfach an unserem Stand im Foyer der Max-Schmeling-Halle vorbei und reserviert Euch Eure Tickets!

Aber auch über den Volleyballsport hinaus engagieren wir uns für soziale Projekte und es besteht für jeden die Möglichkeit, bei den Heimspielen der BR Volleys seinen eigenen kleinen Beitrag zu leisten. Wir setzen uns unter anderem für die Ermöglichung einer Delphintherapie für Lucas ein, der unter dem sogenannten „Angelman-Syndrom“ leidet. Der Ansatz der Aktion liegt darin, dass möglichst viele gebrauchte Kugelschreiber, Filzstifte u. ä. gesammelt und recycelt werden, um die Delphintherapie für Lucas finanzieren zu können. Kommt also einfach an unserem Stand vorbei und leistet Euren kleinen Beitrag mithilfe von ein paar Stiften aus Plastik.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Euch demnächst als neue Mitglieder begrüßen dürfen. Für weitere Informationen oder auch bei Fragen und Anregungen stehen wir Euch gern jederzeit an unserem Stand oder per Mail an VolleyTigersBerlin@gmail.com zur Verfügung.

**INTERSPORT[®]
OLYMPIA**

C
smart

fortwo, forfour, foryou!

Kompakt, wendig und passt in jede Parklücke – der neue smart fortwo garantiert mehr Spaß im Stadtverkehr. Und mit dem neuen smart forfour können Sie den Fahrspaß jetzt sogar zu viert genießen. Nutzen Sie die Chance, Ihre Stadt mit smart neu zu entdecken!

ACHTUNG: Erst ausschneiden,
dann einwerfen!

10€*
RABATT

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie ab 50,- Euro Einkaufswert 10,- Euro Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Nur Barzahlung und EC-Karte.

**INTERSPORT[®]
OLYMPIA**

www.intersport-olympia.de

»Gewinne
für zehn Tage
einen neuen
smart fortwo
oder forfour!

Gewinnspielflyer ausfüllen, in die Gewinnbox einwerfen und mit etwas Glück gewinnen!
Die Gewinnboxen finden Sie bei INTERSPORT-OLYMPIA und im smart center Berlin:

Forum Steglitz
Schloßstraße 1
12116 Berlin

Tempelhofer Hafen
Tempelhofer
Damm 227
12099 Berlin

Wilmersdorfer
Arcaden
Wilmersdorfer
Straße 46
10627 Berlin

KaufPark Eiche
Landsberger
Chaussee 17
16356 Berlin

smart center Berlin • Salzufer 1 • 10587 Berlin



www.smartcenter-berlin.de

Datenschutz Einwilligungserklärung

Wir möchten Sie gerne individuell informieren und beraten. Deshalb bitten wir Sie, der Verwendung Ihrer Daten zuzustimmen. Wir werden diese vertraulich behandeln und sorgsam damit umgehen. Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten und Daten zu meinem Fahrzeug sowie Daten zu Anspruch genommenen Services durch die smart Vertriebs GmbH, die Daimler AG und deren autorisierte Vertriebs- und Servicepartner zu meinen schriftlichen Information und Beratung über Produkte und Dienstleistungen der smart Vertriebs GmbH, der Daimler AG und den mit ihr verbundenen Unternehmen sowie zur Marktforschung verarbeitet und genutzt werden dürfen. Zu diesen Zwecken können die Daten an die Daimler AG, ausgewählte Händler/Servicepartner innerhalb der Daimler Vertriebs- und Ser-

viceorganisation und Marktforschungsinstitute übermittelt werden. Ich bin einverstanden, zu den angegebenen Zwecken auch wie folgt kontaktiert zu werden:

per Telefon per E-Mail

Falls Sie nicht möchten, dass wir Ihre Daten verarbeiten und nutzen, dürfen wir Sie aus rechtlichen Gründen leider nicht mehr über Produkte und Dienstleistungen informieren.

Wenn Sie der postalischen Information nicht zustimmen wollen, kreuzen Sie bitte hier an:

Möchten Sie Ihre Einwilligungserklärung später widerrufen, wenden Sie sich bitte an die Daimler AG, HPC V420, 10878 Berlin.

Wenn Sie dauerhaft nicht mehr kontaktiert werden möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Informationen über Produkte und Dienstleistungen sowie Marktforschungszwecke widersprechen. Bitte wenden Sie sich an: Daimler AG, HPC V420, 10878 Berlin.

Mitarbeiter der Daimler AG und deren Vertriebsorganisation sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen. Über den Gewinner unter den richtigen Einsendungsentscheidet das Los. Nur die Gewinner werden benachrichtigt. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnehmen dürfen nur Personen ab 21 Jahren und mit gültigem Führerschein. Der Gewinner ist damit einverstanden, dass sein Name bzw. Bild-/Videomaterial im Rahmen von Presseveröffentlichungen durch die Daimler AG bekanntgegeben wird.

Datenschutz-Garantie

Die INTERSPORT misst dem Schutz Ihrer Privatsphäre hohe Bedeutung zu und beachtet die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Bei uns, der INTERSPORT-Zentrale (Wannenäckerstraße 50, 74078 Erfurt) und den beauftragten Dienstleistern erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nur zur Erfüllung der vertraglichen und werblichen Zwecke. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Sie können jederzeit gegen die Verwendung oder Nutzung Ihrer Daten für Werbezwecke mit der Wirkung für die

Zukunft widersprechen. Schriftlich oder per Mail an Ihren INTERSPORT-Fachhändler. Die auf dem Antragsformular mit einem „X“ gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder, zur Führung Ihres Kundenkontos.

Einwilligungserklärung Datenschutz INTERSPORT-OLYMPIA

Mit der Datenerhebung-/Verarbeitung und Nutzung zu Werbezwecken von INTERSPORT Olympia (auch bei zentralen Werbe-Aktionen des INTERSPORT-verbundes) mittels Post und E-Mail erkläre ich mich durch meine Unterschrift (X) ausdrücklich einverstanden.

Bitte ankreuzen: Welche Sportarten üben Sie aktiv aus? Sie erhalten dann gezielt exklusive Informationen.

- | | | | | | | | |
|-----------------------------------|--|--|--|-----------------------------------|--|----------------------------------|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Fußball | <input type="checkbox"/> Running | <input type="checkbox"/> NordicWalking | <input type="checkbox"/> Bergsport/Wandern | <input type="checkbox"/> SkiAlpin | <input type="checkbox"/> Tennis | <input type="checkbox"/> Fitness | <input type="checkbox"/> Radsport |
| <input type="checkbox"/> Langlauf | <input type="checkbox"/> Inlineskating | <input type="checkbox"/> Badminton | <input type="checkbox"/> Schwimmen | <input type="checkbox"/> Handball | <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ | | |

Ort / Datum* X

Unterschrift*

JA, ich möchte zehn Tage im neuen smart fortwo oder forfour gewinnen!

Bitte den oberen Teil komplett ausfüllen und in die Gewinnbox einwerfen.
Nur vollständig ausgefüllte Teilnahmekarten nehmen an der Verlosung teil.

Titel / Name / Vorname*

Straße / Hausnummer*

Geburtsdatum*

PLZ / Ort*

E-Mail*

Sportverein (nur Ihr Hauptverein)

LASERLINE
We print it. You love it!

Mein derzeitiges Fahrzeug



**INTERSPORT[®]
OLYMPIA**
**Alles
für Deinen Sport.
Alles für Dich.**

Forum Steglitz
Schloßstraße 1
12163 Berlin

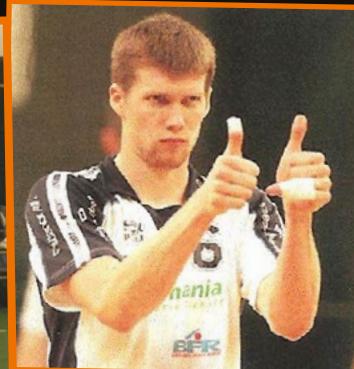
Wilmersdorfer Arcaden
Wilmersdorfer
Straße 46
10627 Berlin

Tempelhofer Hafen
Tempelhofer
Damm 227
12099 Berlin

KaufPark Eiche
Landsberger
Chaussee 17
16356 Berlin

Aus Liebe
zum Sport

Fotos: BRV/Volleyball Archiv



Zwei Jahre ohne „Legionäre“ (li.). Stefan Hübner war beim SCC der Kapitän (re.)

Historisches von Günter Trotz Der „Berliner Weg“

Heute, wenn ich auf die Trainerbank von Lüneburg schaue, gehen meine Gedanken ins Jahr 1998 zurück. Damals konnten wir den sympathischen Trainer Stefan Hübner, der als Spieler vom Moerser SC nach Italien wechseln wollte, für ein einmaliges Konzept begeistern.

Das Leistungsniveau der deutschen Nationalmannschaft war Ende der 90er-Jahre sehr schwach. Uns beim SCC war klar, dass mit einer leistungsstarken Nationalmannschaft auch das Zuschauerinteresse in den Volleyballclubs angehoben werden kann. Wir entwickelten daher mit Sponsoren und dem DVV ein Konzept, mit dem die Nationalmannschaft Anschluss an die internationale Spalte finden sollte. Wir nannten es „Berliner Weg“. Er sah vor, nur deutsche Spieler für den SCC zu verpflichten.

Stefan Hübner änderte seine Auslandspläne und unterzeichnete hier einen Zweijahresvertrag. Mit ihm konnten wir gleich im ersten Jahr mit dem 3. Platz im CEV-Pokalfinale den ersten internationalen Erfolg feiern und erstmals mehr als 10.000 Zuschauer (Schnitt 592) in die Sporthalle Sömeringstraße locken. Im zweiten Jahr des „Berliner Weges“ verließ kein Spieler des Vorjahres

den SCC. Stefan Hübner war mit Marco Liefke unser Leistungsträger und hatte entscheidenden Anteil daran, dass der SCC den Deutschen Pokal im Jahr 2000 in Dessau gewann und Deutscher Vizemeister wurde. Ab diesem Zeitpunkt konnten wir die Zuschauerzahlen von Jahr zu Jahr steigern.

Die Kooperation mit dem DVV erwies sich jedoch schwieriger als erwartet. Als dann auch noch Hübner nach Italien wechselte, konnte die Lücke nicht mit einem ähnlich starken deutschen Spieler geschlossen werden.

Kaweh Niroomand schrieb 2001: „Wir wollen im deutschen Spitzenvolleyball weiterhin ein ernstes Wort mitreden und international dort anknüpfen, wo wir mit den begeisternden Heimspielen in der Champions League aufgehört haben. Dieser Weg ist aber nur über nationale Erfolge möglich.“

Da sich die anderen Clubs in Deutschland weiterhin mit leistungsstarken ausländischen Spielern verstärkten, war aus Konkurrenzgründen der „Berliner Weg“ nicht mehr tragfähig. Ab 2001 verpflichtete auch der SCC wieder ausländische Spieler.

WIR PUNKTEN MIT POWER

ZUSCHAUEN UND MITFIEBERN

- 30 TOP-SPIELE IN HD AUS VIER KAMERA-PERSPEKTIVEN
- 10 PLAY-OFF SPIELE IN HD AUS SECHS KAMERA-PERSPEKTIVEN
- ALLE ENTSCHEIDUNGEN LIVE UND ON DEMAND
- ÜBER 250 SPIELE AUF DEM PC, LAPTOP, TABLET UND HANDY
- INTERVIEWS / TV-BERICHTE / HIGHLIGHTS



Hallo liebe Kinder,

wir haben euch schon über viele Themen informiert, allerdings noch nicht über die Max-Schmeling-Halle selbst. Wieso heißt die Halle so und was ist an ihr besonders?

Die Max-Schmeling-Halle ist nach dem deutschen Boxer Max Schmeling benannt, denn ursprünglich war die Arena als Boxhalle geplant. Max Schmeling war zwischen den Jahren 1930 und 1932 Boxweltmeister im Schwergewicht und ist einer der berühmtesten Sportler Deutschlands. Er war auch dabei, als die Halle am 14.12.1996 eröffnet wurde.

Heute gehört die Max-Schmeling-Halle neben der Mercedes-Benz Arena und dem Velodrom zu den größten Veranstaltungsorten in Berlin. Geführt wird sie von der Velomax Berlin Hallenbetrieb GmbH, die auch das Velodrom leitet. So ist auch der Name „Velomax“ entstanden.

Die Arena ist so groß, dass bei einem Spiel zirka 8.500 Zuschauer Platz finden. Bei einem Konzert, wo viele Menschen stehen, sind es sogar fast 11.900 Gäste. Heute ist die Max-Schmeling-Halle vor allem bekannt als Konzertsaal für Stars wie die Beatsteaks, Pharrell Williams oder Cro sowie als Heimspielort der Volleyball-Bundesligisten „BR Volleys“ oder auch des Handballvereins „Füchse

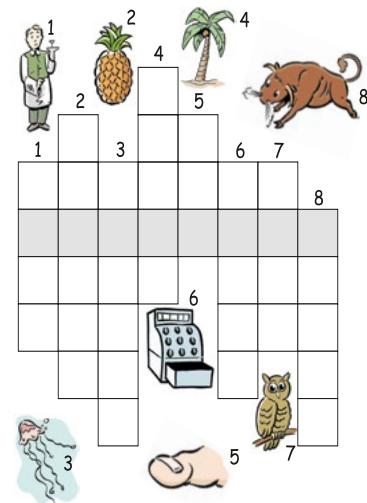


Berlin“. Aber auch richtig große Veranstaltungen haben hier schon stattgefunden, etwa die Handball-Weltmeisterschaft der Männer 2007, die Volleyball Europameisterschaft der Frauen 2013, Boxkämpfe im Jahr 2015, die deutsche Meisterschaft im Hallenhockey 2015 sowie kürzlich das Berlin Masters der Rhythmischen Sportgymnastik 2016.

Wusstet Ihr schon: Auf dem Dach der Max-Schmeling-Halle ist die größte Solarstromanlage auf einem öffentlichen Gebäude in ganz Berlin!

Rätsel-Mäxchen

- Einfach erraten, welche Wörter gemeint sind, dann ergibt sich das Lösungswort:



Kein Heimspiel verpassen!

Alle Heimspiele 2016/17 im Volleyballtempel

27.10.16	Do	19.30	United Volleys Rhein-Main	✓
30.10.16	So	16.00	SVG Lüneburg	
10.11.16	Do	19.30	SVG Lüneburg	
13.11.16	So	16.00	TSG Solingen Volleys	
27.11.16	So	16.00	SWD powervolleys Düren	
03.12.16	Sa	18.30	United Volleys Rhein-Main	
06.12.16	Di	19.30	Lube Civitanova (ITA)	
18.12.16	So	14.30	VfB Friedrichshafen	
08.01.17	So	16.00	TV Ingersoll Bühl	
22.01.17	So	16.00	Netzhoppers KW	
02.02.17	Do	19.30	Qualifikant CL	
11.02.17	Sa	18.30	TV Rottenburg	
14.02.17	Di	19.30	Asseco Resovia Rzeszow (POL)	
22.02.17	Mi	19.30	TSV Herrsching	

IMPRESSUM

VOLLEY MAX
Spieltagsmagazin der BR Volleys

HERAUSGEBER
SCC Volleyball Marketing GmbH
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 - 48 82 56 70
E-Mail: info@br-volleyes.de

Geschäftsführer Kaweh Niroomand
Chefredaktion Matthias Klee (V.i.S.d.P.)
Redaktion Christof Bernier, Annika Schultz
Foto Titelseite Sebastian Wells
Foto Poster Daniel Isbrecht

VERLAG

LASERLINE Verlags- und Mediengesellschaft mbH
Scheringstraße 1 · 13355 Berlin-Mitte · Tel.: 030 - 467096770

Geschäftsführer: Tomislav Bucec

Redaktion und Koordination:

Anke Templiner / redaktion_VOM@laser-line.de

Layout und Grafik: Daniel Isbrecht

Anzeigen: Jörg Meyer / anzeigen_VOM@laser-line.de

GESAMTHERSTELLUNG

LASERLINE Druckzentrum Berlin GmbH & Co. KG
Scheringstraße 1 · 13355 Berlin-Mitte · www.laser-line.de

Idee und Konzeption

LASERLINE Verlags- und Mediengesellschaft mbH



+ **LASERLINE**

Gemeinsam Druck machen!

IHR ANSPRECHPARTNER



Alexander Mach
Strategic Partner
Management

alexander.mach@laser-line.de

LASERLINE

We print it. You love it!



Laufen wie ein Sieger

Mit den originalen Sensomotorischen Einlagen von footpower gehören auch Sie zu den Siegern.



Ihr Ortho-Ped / Q33 Store Team

Das exklusivste Sanitätshaus am Ku'damm

Versorger des Spitzensports

- Modernste Messgerät, Podoskop – Livebild und Bodytronic 600 3D Scanner
- Modernste Einlagen-Versorgungen
- Das Original der "Sensomotorischen Einlagen" nach Jahrling
- Beratung durch Diplom-Sportwissenschaftler und Physiotherapeuten

Weitere Informationen zu unserem Leistungsspektrum und Angeboten erhalten Sie direkt vor Ort im Ortho-Ped und Q33 Store sowie im Internet auf www.ortho-ped.berlin oder www.q33-store.de.

Q33 STORE

Kurfürstendamm 33/
Ecke Grolmannstraße
10719 Berlin

81 37 577

info@q33-store.de

www.q33-store.de

109, 110, M19, M29, X10

U1 - Bhf. Uhlandstr.

Mo. - Fr. 9.00 - 20.00 Uhr

Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

ORTHO-PED

Das Neue Sanitätszentrum

Bilsestraße 13/15

10713 Berlin

86 30 74 - 0

info@ortho-ped.berlin

www.ortho-ped.berlin

101, 104, 249

U7 - Bhf. Blücherstr.

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 - 13.00 Uhr